Deutscher Wetterdienst
Allgemeine Straßenwettervorhersage für Brandenburg und Berlin
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung Ost
am Freitag, 27.11.2026, 20:31 Uhr

Frost, im Süden Glätte durch überfrierende Nässe

Entwicklung der Wetter- und Warnlage:
Zwischen hohem Luftdruck über Nordeuropa und tiefem Luftdruck über Südeuropa wird mit östlicher Strömung kalte und meist trockene Luft in die Region geführt.

FROST:
In der Nacht zum Samstag Tiefstwerte zwischen -2 und -5 Grad.
Am Samstag gebietsweise leichter Dauerfrost um -1 Grad.
In der Nacht zum Sonntag von Nordwest nach Südost Minima zwischen -3 und -7 Grad.
Am Sonntag nur noch in der Osthälfte Dauerfrost zwischen -2 und 0 Grad.

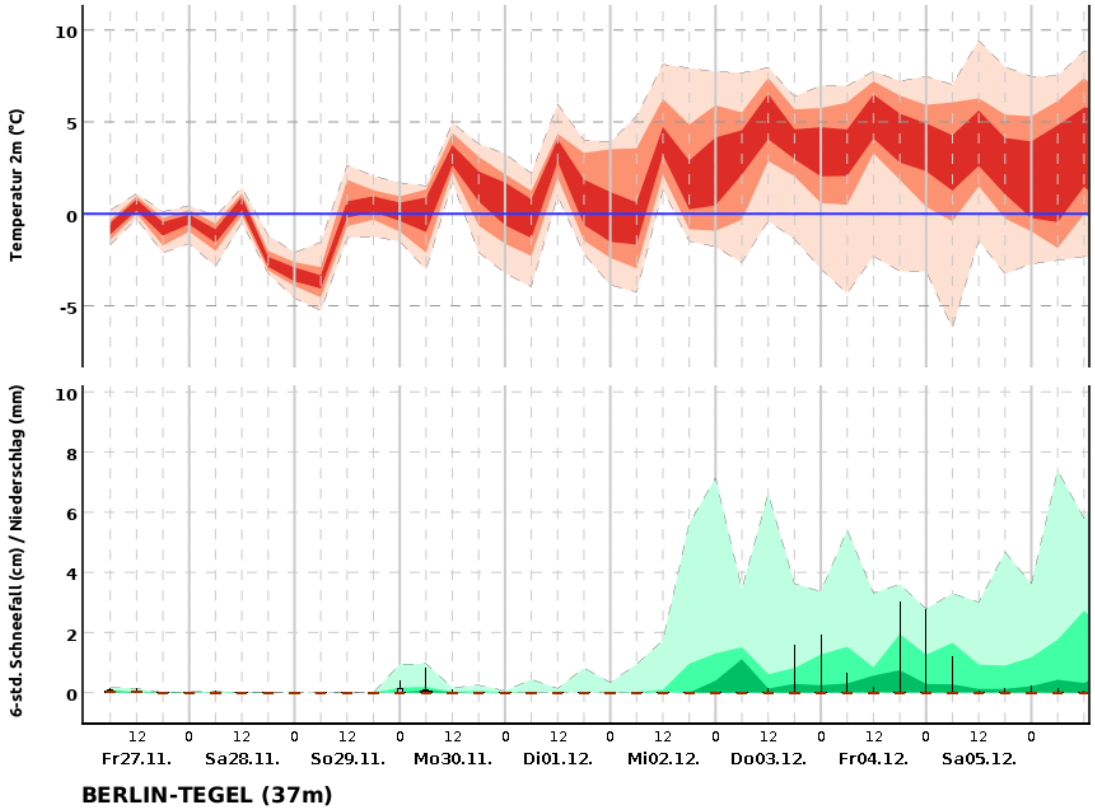
GLÄTTE:
Bis Samstagvormittag örtlich Glätte durch überfrierende Nässe.
In der Nacht zum Sonntag nur vereinzelt Glätte

Straßenwetter in den Frühstunden (Samstag) in Brandenburg/Berlin
Glätte: wahrscheinlich
Glätteart: Reif / Überfrieren von Feuchtigkeit
Verbreitung: gebietsweise

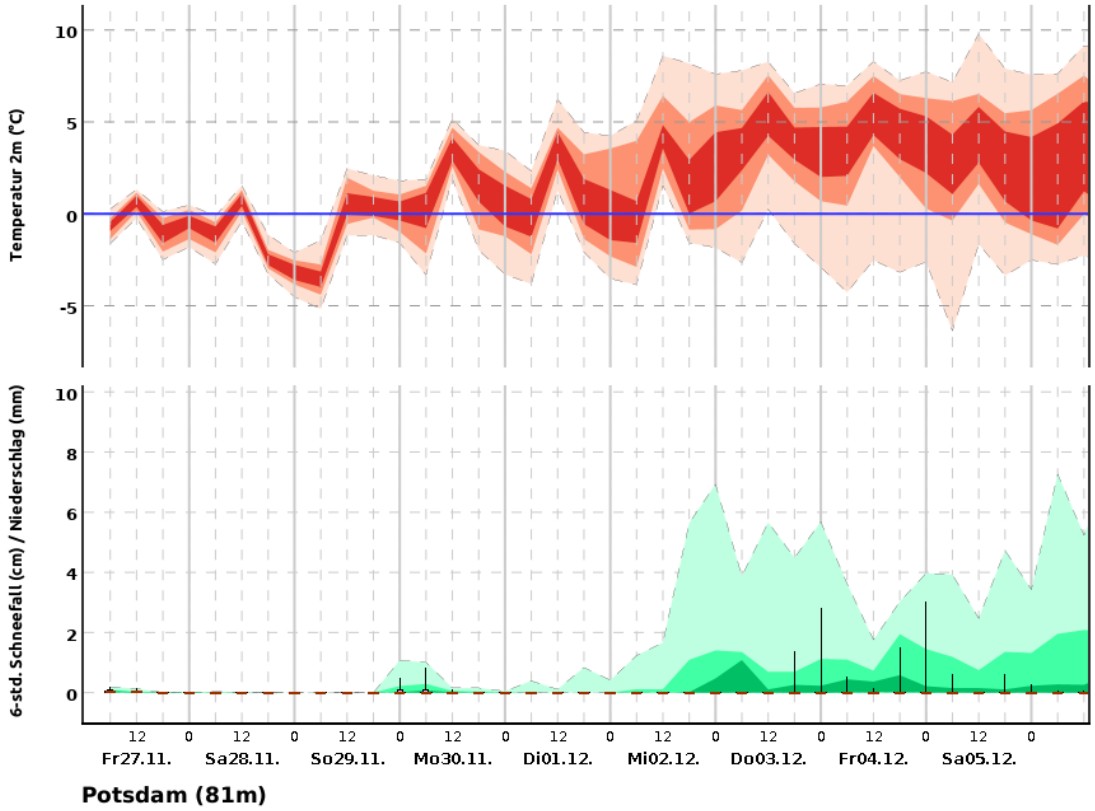
Besonderheiten: Bei Aufklaren insbesondere auf Brücken und in Gewässernähe Reif. Im Süden nach den leichten Schneefällen des Vortages überfrierende Feuchtigkeit.

Weitere Warnentwicklung:
FROST/GLATTEIS:
In der Nacht zum Montag Tiefstwerte zwischen -1 und -4 Grad. Anschließend von Westen teils gefrierender Regen.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Berlin und Potsdam*



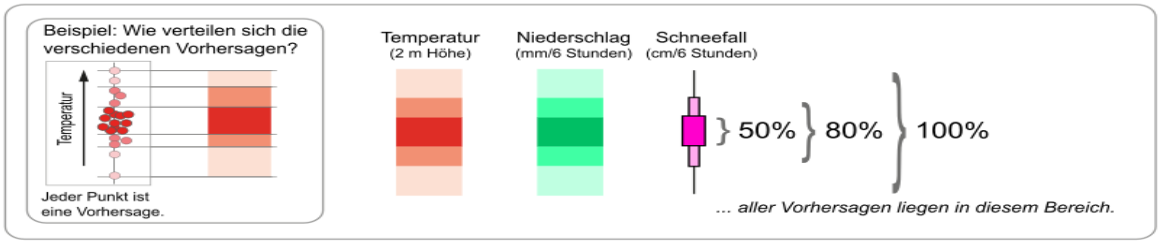
©2026 Deutscher Wetterdienst



©2026 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden

Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: spätestens Samstag, 28.11.2026, 04:30 Uhr
Hinweis:
Über die aktuelle Warnsituation können Sie sich jederzeit unter www.dwd.de oder in der Warnwetter-App des Deutschen Wetterdienstes informieren.

Deutscher Wetterdienst, RWB Ost, Florian Engelmann